
Subject: Finasterid Kopfsache?

Posted by [ludachris](#) on Wed, 17 Apr 2019 06:00:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Moin

Ich konnte ja einige große Erfolge mit dem Dermaroller verzeichnen. Allerdings beschäftigt mich immer die Frage wie mein Status mit Finasterid sein könnte. Diese Frage machte mich wahnsinnig, ob ich nicht vielleicht sehr viel Potential verschenke, da ich auch erst 26 bin und ein diffuser Haarausfall vorliegt. Daher wollte ich es wenigstens 6 Monate testen, da ich auch weiterhin der Auffassung bin, dass Finasterid die verkümmerten Haare zurückholt und Dermarolling sie dann nachhaltig stärkt (Bitte keine wissenschaftliche Diskussion dazu)

Lange Rede...mein Hautarzt wollte mir das Medikament nicht verschreiben. Also habe ich mir Minoxidil Max (0,05 Topical Finasterid) bestellt und 2 Tage angewendet. Danach merkte ich bereits eine regelrechte Taubheit im Penis und ein ständiges Kribbeln. Danach hab ich es sofort abgesetzt. Ich bin mir relativ sicher dass diese Nebenwirkungen niemals in 2 Tagen durch dieses Produkt entstanden sein können. Trotzdem scheint der Kopf in dieser Sache so präsent zu sein, dass ich das Problem bereits dort entstehen lasse.

Meine Frage an euch, habt ihr irgendwelche mentalen Tricks, oder beschränkt es sich bereits darauf dieses Forum zu meiden? Lg

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?

Posted by [Sonic Boom](#) on Wed, 17 Apr 2019 06:25:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das Forum würde ich keinesfalls meiden, wenn du dauerhaft was für deine Haare machen willst.

Ich glaube nicht, dass du Nebenwirkungen von Fin topisch nach nur 2 Anwendungen bekommen hast.

[Die Frage ist auch, wirkt RU wohl besser, als fin topisch?]

Ket und Minox kannst noch nehmen, vielleicht reicht dir das allein aus.

Jeder muß eben selber verantworten, was er seinem Körper zumutet.

Wenn aber deine Haare größtenteils erst mal weg sind, wars das!

Und zu den Hypochonderängsten...

Du kannst theoretisch auch heute schon Krebs bekommen, OHNE dass du rauchst, säufst, Fin nimmst!!! Und in 3-4 Monate tot sein.

Fazit: Mach was für die Haare, so lange es noch geht. Ich mach das Spiel schon über 19

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?

Posted by [MRKA](#) on Wed, 17 Apr 2019 07:34:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein, meide dieses Forum nicht. Es gibt hier einige Leute die viel Erfahrung haben. Trolls kaum vorhanden..meiner Einschätzung nach.

Bei HLT geht es schon heftiger zu.

Bezüglich Nebenwirkungen..ich nehme seit 20 Jahren Anti-Androgene.

Ich habe von Nebenwirkungen nichts bemerkt. Ich habe im TV mal eine Diskussionsrunde von Medizinern gesehen. Die Dermatologin meinte nur das sie die Männer bedauert das sie keine AA nehmen und unter Haarausfall leiden. Die haben im Internet von Horrorstories gelesen. Da sie nach den Informationen gesucht haben, haben sie sie auch gefunden. Ein klassischer Fall von 'confirmation bias'. Durch zb FB und des selektiven Informationsangebotes wird alles nur noch weiter verstärkt. Dazu Verschwörungstheorien etc.

Denk dran, Dut und Fina werden primär hergestellt für Männer um ihnen das pinkeln zu erleichtern. Und bei propecia nimmst Du nur 1/5 der Menge ein.

Natürlich ergeben sich für manche Anwender Nebenwirkungen. Wenn dem so ist muss man natürlich über Alternativen nachdenken.

Gruß

M

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?

Posted by [valesk](#) on Wed, 17 Apr 2019 08:13:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dut und Fin werden hergestellt um das Pinkeln zu erleichtern ? Und ich dachte immer das sind Mittel gegen Krebs. 8o

Edit.: Fin wirkt ab der ersten Tablette. D.h. Nebenwirkungen können ab der ersten Tablette auftreten, aber in welchen Umfang und wie das mit deinen oben geschilderten NW's zusammenhängt weiß ich nicht.

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?

Posted by [MRKA](#) on Wed, 17 Apr 2019 08:33:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

valesk schrieb am Wed, 17 April 2019 10:13Dut und Fin werden hergestellt um das Pinkeln zu erleichtern ? Und ich dachte immer das sind Mittel gegen Krebs. 8o

Edit.: Fin wirkt ab der ersten Tablette. D.h. Nebenwirkungen können ab der ersten Tablette auftreten, aber in welchen Umfang und wie das mit deinen oben geschilderten NW's zusammenhängt weiß ich nicht.

Beide Produkte worden für BHP entwickelt!!

Und viele machen sich darüber keine Gedanken..

Und ja..Fin wirkt schnell im Gegensatz zu Duta. Halbwertszeiten sind stark unterschiedlich. Das kann zu bösen Überraschungen führen wenn man Fin durch Duta ersetzt. Die ersten Wochen nach dem Wechsel ist kaum Wirkung vorhanden..bei aggressiven Haarausfall...nun ja..

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?

Posted by [marcelmarc](#) on Wed, 17 Apr 2019 10:12:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielleicht passt es hier ja auch rein. Seit ca. einem Monat ist mein Finahair von Hexal nicht mehr erhältlich. Nun hat man mir als Ersatz das Finasterid-Hormosan empfohlen- was meiner Meinung nach allerdings nicht so effektiv wirkt wie die Tabletten von Hexal. Hat hier jemand vielleicht eine bessere Alternative?

Über eine Antwort würde ich mich sehr freuen.

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?

Posted by [TheRock](#) on Wed, 17 Apr 2019 10:40:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

marcelmarc schrieb am Wed, 17 April 2019 12:12Vielleicht passt es hier ja auch rein. Seit ca. einem Monat ist mein Finahair von Hexal nicht mehr erhältlich. Nun hat man mir als Ersatz das Finasterid-Hormosan empfohlen- was meiner Meinung nach allerdings nicht so effektiv wirkt wie die Tabletten von Hexal. Hat hier jemand vielleicht eine bessere Alternative?

Über eine Antwort würde ich mich sehr freuen.

Ähnliche Geschichte habe ich auch. Ich nahm die von Ratiopharm und anschließend Propecia, der Dermatologe verschrieb mir dann Hormosan und der Haarausfall ging wieder los (dauert bis heute an). Beim nächsten Rezept habe ich auf Propecia bestanden. Er hat nur mit dem Kopf geschüttelt und meinte, dass es eins zu eins derselbe Wirkstoff ist und man nur den Namen bezahlt

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?

Posted by [ludachris](#) on Wed, 17 Apr 2019 10:46:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

valesk schrieb am Wed, 17 April 2019 10:13Dut und Fin werden hergestellt um das Pinkeln zu erleichtern ? Und ich dachte immer das sind Mittel gegen Krebs. 80

Edit.: Fin wirkt ab der ersten Tablette. D.h. Nebenwirkungen können ab der ersten Tablette auftreten, aber in welchem Umfang und wie das mit deinen oben geschilderten NW's zusammenhängt weiß ich nicht.

Das beantwortet meine Frage, danke. Ich hätte gedacht dass es einige Wochen für das DHT Blocken benötigt.

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?
Posted by [snowry](#) on Wed, 17 Apr 2019 10:47:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<https://www.alopezie.de/fud/index.php/f/5/>

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?
Posted by [Westhair](#) on Wed, 17 Apr 2019 11:49:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nocebo-Effekt

Anfangs sind Nebenwirkungen von Fin nicht ungewöhnlich wie Hoden ziehen oder schwächere Erektionen, dein Körper muss erst die Hormone neu justieren dann verschwinden sie aber wieder

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?
Posted by [marcelmarc](#) on Wed, 17 Apr 2019 11:58:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank für die Antwort. Solltest du demnächst eine Alternative entdeckt haben, würde ich mich über Rückmeldung freuen :nod:

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?
Posted by [Erdnase](#) on Wed, 17 Apr 2019 12:25:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

westo schrieb am Wed, 17 April 2019 13:49Nocebo-Effekt

Anfangs sind Nebenwirkungen von Fin nicht ungewöhnlich wie Hoden ziehen oder schwächere Erektionen, dein Körper muss erst die Hormone neu justieren dann verschwinden sie aber wieder

Das ist dann ja gerade kein Noceboeffekt, sondern ein Zeichen, dass hormonell tatsächlich etwas im Gange ist.

Ist ein wenig wie beim Rauchen. Die Lunge stößt den Rauch beim ersten Lungenzug ab. Dass es später doch geht, heißt zwar nicht, dass man Lungenkrebs bekommt, aber auch nicht, dass es keine Schäden gibt.

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?
Posted by [R129](#) on Wed, 17 Apr 2019 16:46:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

westo schrieb am Wed, 17 April 2019 13:49Nocebo-Effekt

Anfangs sind Nebenwirkungen von Fin nicht ungewöhnlich wie Hoden ziehen oder schwächere Erektionen, dein Körper muss erst die Hormone neu justieren dann verschwinden sie aber wieder

Genau!....und danach ist alles super :lol:

Omg....extrem gefährliche Thesen die hier mal eben rausgehauen und von einigen wohl möglich noch geglaubt werden.

Justieren ist übrigens so etwas ähnliches wie Umschaltlogik. :nod:

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?
Posted by [Westhair](#) on Wed, 17 Apr 2019 22:08:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Absatz unter Nocebo-Effekt war nicht darauf bezogen sondern eine Erklärung für das anfängliche auftreten von Nebenwirkungen.

Hattw am Anfang auch Brust ziehen, Hodenschmerzen und alles mögliche

Nocebo-Effekt ist die Einstellung von vielen hier, die schon denken dass sie davon impotent werden und es dann tatsächlich werden

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?
Posted by [MRKA](#) on Thu, 18 Apr 2019 08:04:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<https://academic.oup.com/jcem/article/89/5/2179/2844345>

<https://www.bernsteinmedical.com/research/dutasteride-vs-finasteride/>

Es könnte sein dass die Info nicht jeden bekannt ist. Interessanterweise hat Dutasterid 0.25mg täglich eine kumulativ niedrige DHT Killerwirkung.
Jeden zweiten Tag sollte ok sein..

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?
Posted by [Shibalnu](#) on Thu, 18 Apr 2019 08:11:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So niedrig dosiert, ist man bei dem was man auch mit Finasterid erreiche kann.
Mit "low dose" kommt man mit dut nicht weit .

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?
Posted by [Oceanboy](#) on Thu, 18 Apr 2019 16:49:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

zu Dut
Da sagt wohl jeder irgendwie etwas anderes...

... ich glaube, ausprobieren geht über studieren...

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?
Posted by [snowry](#) on Thu, 18 Apr 2019 17:19:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oceanboy schrieb am Thu, 18 April 2019 18:49ausprobieren geht über studieren...
wobei ausprobieren und fehlschlagen sich immer lauter zu wort meldet als wenn der erfolg gleich
auf bekannten fakten fußt.

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?
Posted by [Oceanboy](#) on Thu, 18 Apr 2019 19:49:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

snowry schrieb am Thu, 18 April 2019 19:19Oceanboy schrieb am Thu, 18 April 2019
18:49ausprobieren geht über studieren...
wobei ausprobieren und fehlschlagen sich immer lauter zu wort meldet als wenn der erfolg gleich
auf bekannten fakten fußt.

"niemand weiss, was wirklich ist und was nicht"

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?
Posted by [Pandemonium](#) on Thu, 18 Apr 2019 20:45:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

edit

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?
Posted by [ludachris](#) on Tue, 10 Dec 2019 12:12:48 GMT

Ich möchte das Thema gerne nochmal aufwärmen,

mittlerweile nehme ich Finasterid seit Mai 2019(Oral) in Verbindung mit Minoxidil und dem Dermaroller.

Ergebnisse sind fantastisch, ich sehe soviele kleine neuen Haare auf meiner Kopfhaut, während die anderen Haare konstant stärker nachwachsen. Mein Haarwechsel ist zwar immer noch enorm, da ich aber ein diffuser Ausdünnner bin, halte ich das für völlig normal.

Nebenwirkungen hatte ich immer mal wieder. Ob es nun ein Brustziehen oder andere Schmerzen waren.. kam und ging wieder alles und oder spielte sich in meinem Kopf ab. Tatsächlich kann ich mit einer Sache aktuell allerdings gar nicht leben und das sind meine Augen. Mein Linkes Auge in unfassbar trocken geworden, so das ich teilweise nur noch verschwommen sehen konnte. Das ganze zieht sich seit nun Mitte Oktober. Omega 3 und gelartige Augentropfen helfen leider nur bedingt und meine Finasteridzeit wird sich wohl damit dem Ende zuneigen.

Zwar kann ich inzwischen wieder halbwegs sehen aber mein Auge schmerzt konstant. Dass die Augen unter Finasterid leiden können, habe ich in mehreren Studien lesen können. Das Forum hat dazu ja auch einige Diskussionen gehabt. Eigentlich möchte ich nur nochmal fragen ob das Problem doch jemand in den Griff bekommen hat? Dosis ist inzwischen seit 1 Monat auf 0,5 mg verringert worden. Ferner habe ich im September angefangen Finasterid(accord) aus den UK zu beziehen, da dies einfach günstiger war. Ist es in irgendeinem Szenario plausibel dass mir ein anderer Hersteller nicht bekommt(können andere Füllstoffe das auslösen)? Hat jemand anderes sowas auch erlebt ? Oder ist es einfach der Winter der meine Augen dann am Ende eingeholt hat ?

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?

Posted by [Piwie](#) on Tue, 10 Dec 2019 21:06:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Winter (wenig Trinken, Heizungsluft, Vitamin D Mangel) trägt schon dazu bei. Wenn es aber ungewohnt und stark auffällig ist, kann man Fin schon verdächtigen.
(Meibomdrüsenaktivität)

Ich frage mich, was sagen eure Ärzte? Als ich beim Arzt deswegen war (bei mir wegen Ru) und ihn nach dem Einfluss von Hormonen und Dht bezüglich Augen fragte und was man tun könnte, wurde ich in keinster Weise mehr Ernst genommen.

Man ist da wohl komplett auf sein eigenes Gefühl angewiesen und wenn du Fin als Schuldigen verdächtigst, dann musst du es wohl oder übel aus dem Regime kicken.

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?

Posted by [rapidler](#) on Tue, 10 Dec 2019 21:25:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Piwie schrieb am Tue, 10 December 2019 22:06Der Winter (wenig Trinken, Heizungsluft, Vitamin

D Mangel) trägt schon dazu bei. Wenn es aber ungewohnt und stark auffällig ist, kann man Fin schon verdächtigen. (Meibomdrüsenaktivität)

Ich frage mich, was sagen eure Ärzte? Als ich beim Arzt deswegen war (bei mir wegen Ru) und ihn nach dem Einfluss von Hormonen und Dht bezüglich Augen fragte und was man tun könnte, wurde ich in keinster Weise mehr Ernst genommen.

Man ist da wohl komplett auf sein eigenes Gefühl angewiesen und wenn du Fin als Schuldigen verdächtigst, dann musst du es wohl oder übel aus dem Regime kicken.

Anfang dieses Jahres als ich noch Fin genommen habe war ich bei einem Urologen (nicht wegen Fin). Ich wollte dann auch seine Meinung zu Fin wissen und habe ihm gesagt das ich es aus Angst von Nebenwirkungen absetzen werde. Seine Meinung dazu war das Fin völlig harmlos ist und sogar noch gut für die Prostata wäre. Quasi, ich solls weiter nehmen.

Die Meinung der Ärzte geht was Fin angeht extrem weit auseinander.

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?

Posted by [Piwie](#) on Tue, 10 Dec 2019 21:34:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

rapidler schrieb am Tue, 10 December 2019 22:25

Die Meinung der Ärzte geht was Fin angeht extrem weit auseinander.

Ja leider, man weiß nie woran man wirklich ist. Statt sich auf ärztliche Erkenntnisse stützen zu können, tingelt man letztendlich in Foren rum.

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?

Posted by [rapidler](#) on Tue, 10 Dec 2019 21:52:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Piwie schrieb am Tue, 10 December 2019 22:34rapidler schrieb am Tue, 10 December 2019 22:25

Die Meinung der Ärzte geht was Fin angeht extrem weit auseinander.

Ja leider, man weiß nie woran man wirklich ist. Statt sich auf ärztliche Erkenntnisse stützen zu können, tingelt man letztendlich in Foren rum.

Ja, nur in Foren wie diesem tummeln sich halt meistens die Foxi's herum. Dieses Forum war auch der grund warum ich nach 5 Jahren mit Fin aufgehört habe. Nach sehr erfolgreichen 5 Jahren. Seither ringe ich mit mir selber ob ich wieder mit Fin anfangen oder nicht. Aber die Storys hier haben sich halt schon ins Hirn hineingebrannt. So bedenkenlos wie früher als ich dieses Forum noch nicht kannte werde ich es wohl nie wieder einwerfen können. Echt ein Teufelskreis.

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?

Posted by [ludachris](#) on Tue, 10 Dec 2019 22:02:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vor etwa einem Monat als es noch wesentlich schlimmer war, war ich auch beim Augenarzt. War sogar eine Augenklinik, wo man zumindest etwas höhere Kompetenz erwartet. Es wurden mehrere Tests durchgeführt. Am Ende war alles perfekt und im Rahmen. Eine Antwort auf die Frage, warum meine Augen solche Schmerzen verursachten (als wenn man einen Daumen ins Auge gedrückt bekommt) hatten sie auch nicht.

Ich bleib bei Lidpflege und Omega 3/ Augengel mehr kann ich wohl nicht machen.

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?

Posted by [hallowelt](#) on Wed, 11 Dec 2019 15:18:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

rapidler schrieb am Tue, 10 December 2019 22:25Seine Meinung dazu war das Fin völlig harmlos ist und sogar noch gut für die Prostata wäre. Quasi, ich solls weiter nehmen. Die Meinung der Ärzte geht was Fin angeht extrem weit auseinander. Ärzte sind auch nur soweit schlau, wie sie sich bilden. Mögliche weitere Problematik bei Finasterid:

Experimental Study

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?

Posted by [hallowelt](#) on Wed, 11 Dec 2019 15:22:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ludachris schrieb am Wed, 17 April 2019 08:00Ich bin mir relativ sicher dass diese Nebenwirkungen niemals in 2 Tagen durch dieses Produkt entstanden sein können. Warum nicht? Bereits die erste Dosis senkt das DHT im Serum um ca 68%..

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?

Posted by [Nomadd](#) on Wed, 11 Dec 2019 16:11:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ludachris schrieb am Wed, 17 April 2019 08:00Moin

Ich konnte ja einige große Erfolge mit dem Dermaroller verzeichnen. Allerdings beschäftigt mich immer die Frage wie mein Status mit Finasterid sein könnte. Diese Frage machte mich wahnsinnig, ob ich nicht vielleicht sehr viel Potential verschenke, da ich auch erst 26 bin und ein diffuser Haarausfall vorliegt.

Als diffuse thinner profitierst Du besonders von Big 3. Einen Versuch ist es sicherlich wert.

ludachris schrieb am Wed, 17 April 2019 08:00

Trotzdem scheint der Kopf in dieser Sache so präsent zu sein, dass ich das Problem bereits dort entstehen lasse.

Meine Frage an euch, habt ihr irgendwelche mentalen Tricks, oder beschränkt es sich bereits darauf dieses Forum zu meiden? Lg
NOCEBO Effekt.

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?

Posted by [Nomadd](#) on Wed, 11 Dec 2019 16:38:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ludachris schrieb am Tue, 10 December 2019 23:02Vor etwa einem Monat als es noch wesentlich schlimmer war, war ich auch beim Augenarzt. War sogar eine Augenklinik, wo man zumindest etwas höhere Kompetenz erwartet. Es wurden mehrere Tests durchgeführt. Am Ende war alles perfekt und im Rahmen. Eine Antwort auf die Frage , warum meine Augen solche Schmerzen verursachten (als wenn man einen Daumen ins Auge gedrückt bekommt) hatten sie auch nicht.

Ich bleib bei Lidpflege und Omega 3/ Augengel mehr kann ich wohl nicht machen.
Kommt auch mit dem Alter. Bei mir wurden die Augen von Jahr zu Jahr trockener, ganz ohne FIN.
Laut Augenärzten alles okay.

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?

Posted by [Nomadd](#) on Wed, 11 Dec 2019 16:40:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallowelt schrieb am Wed, 11 December 2019 16:18rapidler schrieb am Tue, 10 December 2019 22:25Seine Meinung dazu war das Fin völlig harmlos ist und sogar noch gut für die Prostata wäre. Quasi, ich solls weiter nehmen. Die Meinung der Ärzte geht was Fin angeht extrem weit auseinander.

Ärzte sind auch nur soweit schlau, wie sie sich bilden. Mögliche weitere Problematik bei Finasterid:

Experimental Study

Seit mehr als 20 Jahren nehmen Millionen von Männern Finasterid. Hat sich in Korrelationsstudien eine erhöhte Rate von Nierenschäden und Nierenversagen bemerkbar gemacht?

Tierstudien sind nicht 1:1 auf Menschen übertragbar. Katzen verrecken an kleinsten Minox-Dosen....

Subject: Aw: Finasterid Kopfsache?

Posted by [Nomadd](#) on Wed, 11 Dec 2019 16:41:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallowelt schrieb am Wed, 11 December 2019 16:22ludachris schrieb am Wed, 17 April 2019 08:00Ich bin mir relativ sicher dass diese Nebenwirkungen niemals in 2 Tagen durch dieses Produkt entstanden sein können.Warum nicht? Bereits die erste Dosis senkt das DHT im Serum umn ca 68%..

Weil er ein niedrig-dosiertes Topical angewendet hat...
